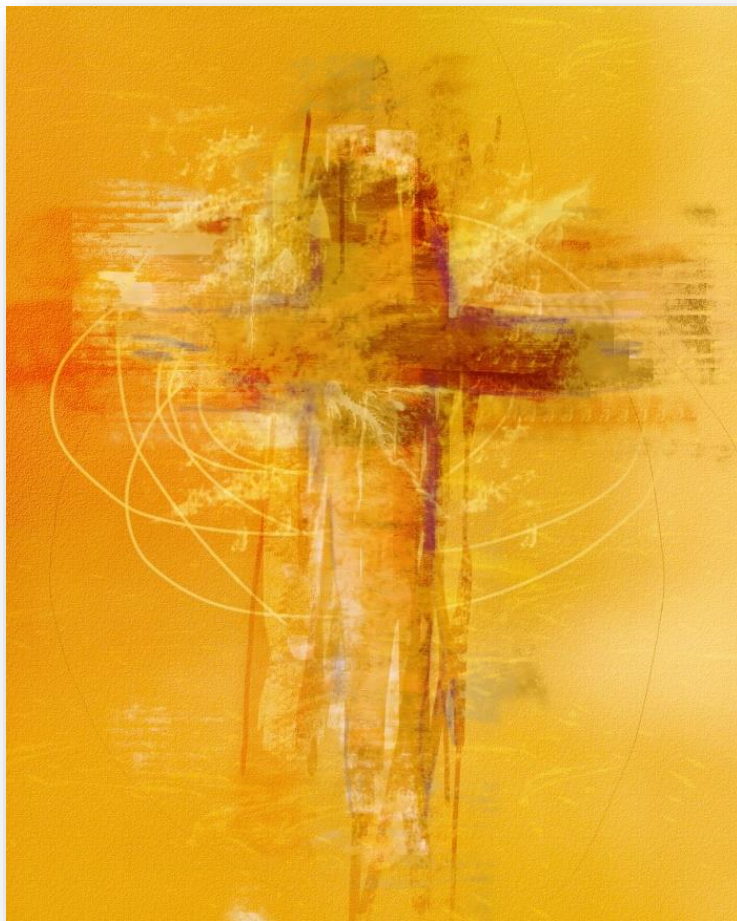

OSTERN

HAUSGOTTESDIENST



FÜR ALLE



Pfarreiengemeinschaft
Meppen-West



PFARREIENGEMEINSCHAFT MEPPEN-SÜD
BRONHUSEN, W. MEPPEN, ST. ANTONIUS, ST. GEBR. V. BERNHARDT, ST. MARTIN



Meppen-Ost
Pfarreiengemeinschaft

St. Antonius Apeldorn St. Marien Hemsen
St. Vitus Bokeloh St. Paulus Meppen

LIED

DAS IST DER TAG DEN GOTT GEMACHT, GL 329

KREUZZEICHEN

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

EINFÜHRUNG

Zwischen der Auferstehung Christi und der Offenbarung seiner Macht und Herrlichkeit läuft unsere Zeit, unser Weg. Wir gehen im Licht des Glaubens, oder manchmal auch: in der Dunkelheit des Glaubens. Unser Glaube stützt sich auf das Zeugnis derer, die den Auferstandenen gesehen haben. Die Welt um uns aber und die Generation nach uns leben von dem Glauben, den wir bekennen und durch unser Leben bezeugen.

#KYRIE

Jesus, unser Bruder, du hast für uns gelitten und bist gestorben. –

Herr, erbarme dich.

Jesus, unser Bruder, du hast den Tod überwunden und uns das Leben geschenkt. –

Christus, erbarme dich.

Jesus, unser Bruder, du lädst uns ein zu glauben und unser Leben aus dem Glauben an deine Auferstehung zu gestalten. –

Herr, erbarme dich.

GEBET

Allmächtiger, ewiger Gott,
am heutigen Tag
hast du durch deinen Sohn den Tod besiegt
und uns den Zugang zum ewigen Leben erschlossen.
Darum begehen wir in Freude
das Fest seiner Auferstehung.
Schaffe uns neu durch deinen Geist,
damit auch wir auferstehen
und im Licht des Lebens wandeln.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

LESUNG

KOL 3, 1–4

Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Kolóssä.

Schwestern und Brüder!

¹ Seid ihr nun mit Christus auferweckt, so strebt nach dem, was oben ist, wo Christus zur Rechten Gottes sitzt! ² Richtet euren Sinn auf das, was oben ist, nicht auf das Irdische! ³ Denn ihr seid gestorben und euer Leben ist mit Christus verborgen in Gott. ⁴ Wenn Christus, unser Leben, offenbar wird, dann werdet auch ihr mit ihm offenbar werden in Herrlichkeit.

Wort des lebendigen Gottes – Dank sei Gott

HALLELUJA

HALLELUJA, GL 483

EVANGELIUM

JOH 20, 1–18

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

¹ Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war. ² Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem anderen Jünger, den Jesus liebte, und sagte zu ihnen: Sie haben den Herrn aus dem Grab weggenommen und wir wissen nicht, wohin sie ihn gelegt haben. ³ Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; ⁴ sie liefen beide zusammen, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab. ⁵ Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging jedoch nicht hinein. ⁶ Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen ⁷ und das Schweiß Tuch, das auf dem Haupt Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle. ⁸ Da ging auch der andere Jünger, der als Erster an das Grab gekommen war, hinein; er sah und glaubte. ⁹ Denn sie hatten noch nicht die Schrift verstanden, dass er von den Toten auferstehen müsse. ¹⁰ Dann kehrten die Jünger wieder nach Hause zurück. ¹¹ Maria aber stand draußen vor dem Grab und weinte. Während sie weinte, beugte sie sich in die Grabkammer hinein. ¹² Da sah sie zwei Engel in weißen Gewändern sitzen, den einen dort, wo der Kopf,

den anderen dort, wo die Füße des Leichnams Jesu gelegen hatten. ¹³ Diese sagten zu ihr: Frau, warum weinst du? Sie antwortete ihnen: Sie haben meinen Herrn weggenommen und ich weiß nicht, wohin sie ihn gelegt haben. ¹⁴ Als sie das gesagt hatte, wandte sie sich um und sah Jesus dastehen, wusste aber nicht, dass es Jesus war. ¹⁵ Jesus sagte zu ihr: Frau, warum weinst du? Wen suchst du? Sie meinte, es sei der Gärtner, und sagte zu ihm: Herr, wenn du ihn weggebracht hast, sag mir, wohin du ihn gelegt hast! Dann will ich ihn holen. ¹⁶ Jesus sagte zu ihr: Maria! Da wandte sie sich um und sagte auf Hebräisch zu ihm: Rabbuni!, das heißt: Meister. ¹⁷ Jesus sagte zu ihr: Halte mich nicht fest; denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgegangen. Geh aber zu meinen Brüdern und sag ihnen: Ich gehe hinauf zu meinem Vater und eurem Vater, zu meinem Gott und eurem Gott. ¹⁸ Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

GEDANKEN

„Deinen Tod verkünden wir und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.“ ... Ostern ist das große „Ja“ Gottes zu dieser Haltung, die eine Haltung der Liebe und der Hingabe, der Solidarität ist. Zwar führten menschlicher Hass und Gewalt zum Karfreitag, aber Ostern kehrt diese Botschaft um: Gewalt darf nicht das letzte Wort haben. Sinnloses Töten ist zu verurteilen. Ostern ist das Ja Gottes hinter dem Nein von uns Menschen, Ostern ist das Leben, das stärker ist als Tod und Sünde, Ostern ist die Aufforderung, für Leben und Liebe einzustehen.

(Urban Federer)

LIED

WAHRER GOTT, WIR GLAUBEN DIR, GL 774

FÜRBITTEN

Barmherziger Gott, du schenkst uns dein JA und wir können auf deine Liebe vertrauen. Darum bitten wir:

1. Wir beten für alle Menschen, die am Corona-Virus erkrankt sind
2. Für alle, die daran sterben mussten
3. Für alle, die Angst haben vor einer Infektion
4. Für alle, die sich nicht frei bewegen können
5. Für die Ärztinnen und Pfleger, die erschöpft sind
6. Für diejenigen, die unseren Lebensalltag aufrechterhalten
7. Für alle, deren Existenz durch den Lockdown bedroht ist.

Barmherziger Gott, du bist uns Zuflucht und Stärke, viele Generationen vor uns haben dich als Helfer in der Not erfahren. Steh allen bei, die von dieser Krise betroffen sind, und stärke in uns den Glauben, dass du dich um jede und jeden von uns sorgst. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

VATER UNSER

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse

uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

ABSCHLUSSGEBET

Allmächtiger Gott,
du hast deiner Kirche
durch die österlichen Geheimnisse
neues Leben geschenkt.
Bewahre und beschütze uns in deiner Liebe
und führe uns zur Herrlichkeit der Auferstehung.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

SEGENSBITTE

Und so segne uns begleite uns mit deinem Ja zum Leben!

KREUZZEICHEN

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

LIED

PREIS DEM TODESÜBERWINDER, GL 778

*Bildquelle: Bild von AngelaL_17 auf Pixabay
vorbereitet von Carolin Moß, Gemeindereferentin
Pfarreiengemeinschaft Meppen-Süd*

WIR WÜNSCHEN IHNEN UND EUCH EIN
FRÖHLICHES UND GESEGNETES OSTERFEST.